



CDU-Fraktion im Rat
der Stadt Wuppertal



Fraktion BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN im Rat
der Stadt Wuppertal



Fraktion DIE LINKE.
im Rat der Stadt
Wuppertal

Vorsitzenden des Ausschusses für
Stadtentwicklung und Bauen

Herrn Servet Köksal

Datum 19.04.2021

Gemeinsamer Antrag

Drucks. Nr. VO/0590/21
öffentlich

Zur Sitzung am
29.04.2021

Gremium
Ausschuss für Stadtentwicklung und Bauen

Flächenentsiegelung

Antrag der Fraktionen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und DIE LINKE

Sehr geehrter Herr Köksal,

die Folgen des Klimawandels wie Überflutungen durch Starkregen, Hitze, Trockenheit, Trinkwassermangel sind heute schon zu spüren. Ein verantwortungsvoller Umgang mit unserer Ressource Grund und Boden ist unbedingt notwendig. Minder oder ungenutzte Flächen sollten daher entsiegelt werden, um im öffentlichen Raum diese Flächen wieder aufzuwerten und zu revitalisieren. Maßnahmen der Entsiegelung können unter anderem den Wechsel des Bodenbelages zur Verbesserung der Versickerungsfähigkeit sowie Begrünungsmaßnahmen umfassen.

Die Fraktionen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und DIE LINKE beantragen, der Ausschuss für Stadtentwicklung und Bauen möge beschließen:

1. Die Verwaltung erstellt eine Übersicht über alle ungenutzten und versiegelten städtischen Flächen ab einer Flächengröße von 500m² und aktualisiert diese Übersicht jährlich.
2. Sofern keine (Um-)Nutzung für Gewerbe oder Wohnen möglich und sinnvoll ist oder im Zeitraum der letzten 10 Jahre erfolgt ist, erarbeitet die Verwaltung für die entsprechende Fläche ein Entsiegelungskonzept.

3. Die Verwaltung erarbeitet zudem ein Flächenrecyclingkonzept für Brachflächen in Wuppertal, wobei insbesondere für industrielle und gewerbliche Brachflächen eine Aufwertung der Fläche durch Entsiegelung und durch (Ordnungs-)Maßnahmen für die darauf befindlichen leerstehenden oder fehlgenutzten Gebäude und ggf durch Altlastensanierung anvisiert und angestrebt wird.

Mit freundlichen Grüßen

Christian Wirtz
Sprecher im Ausschuss

Yazgülü Zeybek
Fraktionsvorsitzende

Bernd Reutershahn
Sprecher im Ausschuss